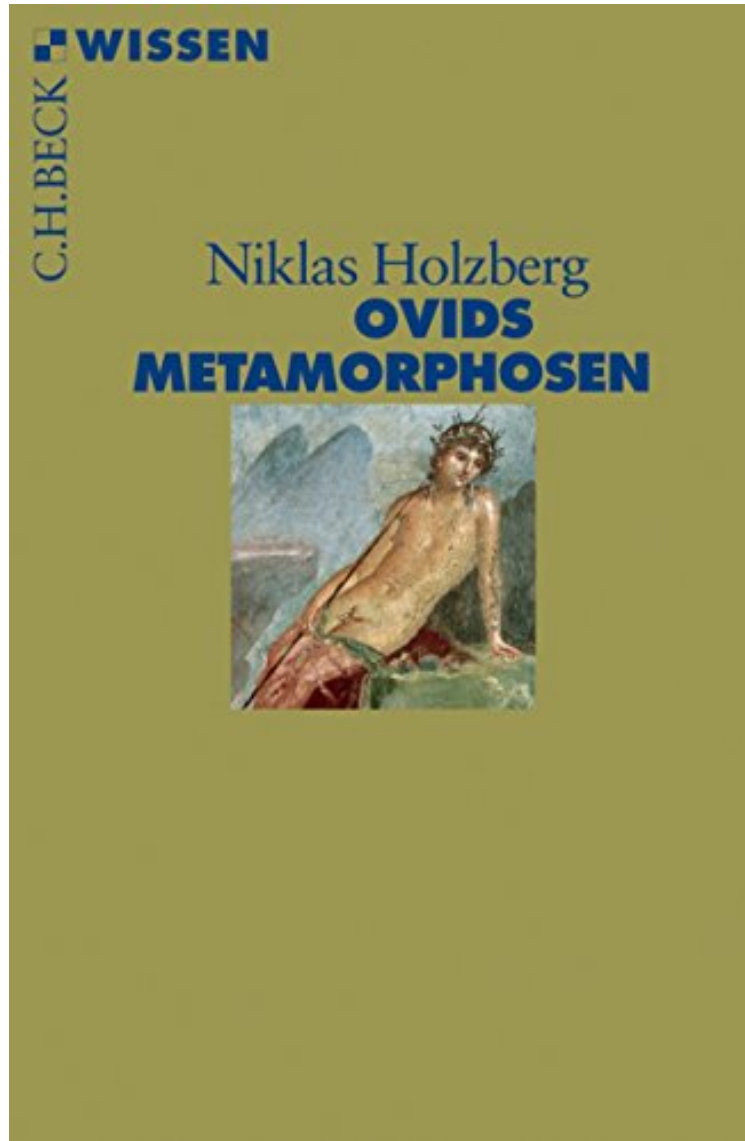


(Free download) Ovids Metamorphosen (Beck'sche Reihe)

Ovids Metamorphosen (Beck'sche Reihe)

Von Niklas Holzberg

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #238165 in eBooksVerffentlicht am: 2015-10-28Erscheinungsdatum:
2015-10-28File Name: B017JLCSGG | File size: 46.Mb

Von Niklas Holzberg : Ovids Metamorphosen (Beck'sche Reihe) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ovids Metamorphosen (Beck'sche Reihe):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen28 von 36 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht schlecht, nicht richtig gutVon Sebastian PrignitzHolzbergs Buch befasst sich ausschlielich mit den Metamorphosen des Ovid. Auf einen Abschnitt "werkbergreifende Aspekte" zu der Biographie und der Zeit des Dichters von 20 Seiten folgt eine Werkanalyse der 15 Bcher der Metamorphosen; die anderen Dichtungen des Ovid werden nur teilweise kurz

erwähnt oder an passenden Stellen hinzugezogen. Hauptsächlich wird im Kernteil des Buches aus den Metamorphosen zitiert, einiges erläutert und seitenweise der Inhalt der Bücher und darin beschriebenen Mythen nacherzählt. Lohnender scheint dem Leser da aber weite Strecken der direkte Zugang, indem man die Metamorphosen einfach im Original liest. Ansprechender an Holzbergs Ausführungen sind die deutenden Teile. Man muss den dabei vorgelegten Interpretationen nicht immer zustimmen, aber diese Partien, vor allem aber drei Mythen, die eingehender besprochen werden, enthalten zumindest mehr als Nacherzählung. Zu keinem klaren Ergebnis kommt das Buch in der Frage nach dem Verhältnis des Ovid und seines Werkes zu Kaiser Augustus, die mehrfach gestellt und immer unterschiedlich beantwortet wird. Immerhin liegt mit diesem Buchlein eine knappe Überblick für Schüler und Studenten vor. Wer sich aber eingehender mit Ovid befassen will, kann darauf verzichten und sollte neben dem Originaltext eher gleich ein Werk wie den "Cambridge Companion to Ovid" von P. Hardie anschaffen.

Kurzbeschreibung Publius Ovidius Naso wurde 43 v. Chr. in Sulmo in Mittelitalien geboren, gehörte zum Ritterstand und sollte eigentlich die römische Militärkarriere einschlagen. Zum Glück für die Weltliteratur brach er diese Karriere jedoch ab und wurde Dichter in Rom. Er genoß als Autor so berühmter Werke wie etwa der *Amores* (Liebesgedichte), der *Ars Amatoria* (Liebeskunst) oder der *Fasti* (eines römischen Festkalenders in Versform) höchstes Ansehen, als ihn im Jahre 8 n. Chr. das Verbannungsurteil des Kaisers Augustus traf; über die Gründe dieser *relegatio* läßt sich nur spekulieren. Ovid jedenfalls mußte nach Tomis am Schwarzen Meer ins Exil gehen, wo er vermutlich um 17 n. Chr. starb. Sein vielleicht bedeutendstes Opus und das auf jeden Fall heute populärste Werk antiker Dichtkunst überhaupt sind die *Metamorphosen*. Ovid erzählt darin in über 10.000 Versen rund 250 verschiedene antike Sagen, die alle eines gemeinsam haben die wundersame Verwandlung ihrer Protagonisten. Niklas Holzberg bietet eine informative und unterhaltsame Einführung in dieses in jeder Hinsicht zauberhafte Werk: Er erhellt den Epochenhintergrund, ordnet es in die literarische Tradition ein, erklärt seine Struktur, stellt zahlreiche der darin erzählten Geschichten vor und sagt zudem das Wichtigste zu der Liebeskunst und Nachleben der *Metamorphosen*. Kurzbeschreibung Publius Ovidius Naso wurde 43 v. Chr. in Sulmo in Mittelitalien geboren, gehörte zum Ritterstand und sollte eigentlich die römische Militärkarriere einschlagen. Zum Glück für die Weltliteratur brach er diese Karriere jedoch ab und wurde Dichter in Rom. Er genoß als Autor so berühmter Werke wie etwa der *Amores* (Liebesgedichte), der *Ars Amatoria* (Liebeskunst) oder der *Fasti* (eines römischen Festkalenders in Versform) höchstes Ansehen, als ihn im Jahre 8 n. Chr. das Verbannungsurteil des Kaisers Augustus traf; über die Gründe dieser *relegatio* läßt sich nur spekulieren. Ovid jedenfalls mußte nach Tomis am Schwarzen Meer ins Exil gehen, wo er vermutlich um 17 n. Chr. starb. Sein vielleicht bedeutendstes Opus und das auf jeden Fall heute populärste Werk antiker Dichtkunst überhaupt sind die *Metamorphosen*. Ovid erzählt darin in über 10.000 Versen rund 250 verschiedene antike Sagen, die alle eines gemeinsam haben die wundersame Verwandlung ihrer Protagonisten. Niklas Holzberg bietet eine informative und unterhaltsame Einführung in dieses in jeder Hinsicht zauberhafte Werk: Er erhellt den Epochenhintergrund, ordnet es in die literarische Tradition ein, erklärt seine Struktur, stellt zahlreiche der darin erzählten Geschichten vor und sagt zudem das Wichtigste zu der Liebeskunst und Nachleben der *Metamorphosen*.